**Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität mit internationaler Ausrichtung und ausgeprägtem Forschungsprofil.**

UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

In der Fachrichtung Mathematik der Universität des Saarlandes ist möglichst zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

# Professur (W3) für Mathematik

zu besetzen.

Gesucht wird eine international ausgewiesene Persönlichkeit mit einem Forschungsschwerpunkt im Bereich der Algebra oder Geometrie, zum Beispiel Algebraische Geometrie, mit gutem Anbindungspotential an das Forschungsprofil der Fakultät. Darüber hinaus werden Aktivitäten zum Einwerben von Drittmitteln und Aufgeschlossenheit gegenüber Kooperationen im vorhandenen wissenschaftlichen Umfeld der Universität des Saarlandes vorausgesetzt. Es wird eine Beteiligung in der Lehre für Mathematikstudierende (einschließlich Lehramtsstudiengänge) und in Serviceveranstaltungen erwartet.

Die Zusammenarbeit mit Partnern innerhalb der grenzüberschreitenden Großregion SaarLorLux wird im Rahmen des Projekts „Universität der Großregion“ besonders unterstützt (www.uni-gr.eu).

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die in der Regel durch eine Habilitation oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht wurden.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Angabe der dienstlichen und privaten Anschrift (Telefon und E-Mail) mit der **Kennziffer W1012** bis zum **15.01.2016** an den **Dekan der Naturwissenschaftlich-Technischen Fakultät I, Universität des Saarlandes, Postfach 151150, 66041 Saarbrücken.** Bitte senden Sie auch eine vollständige elektronische Version Ihrer Bewerbung inklusive Anschreiben in einer einzigen pdf-Datei an **sekr.fakultaet6@mx.uni-saarland.de.**

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.
Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

**www.uni-saarland.de**